Zugestellt durch Post.at

An einen Haushalt

GEMEINDE-NACHRICHTEN

Gemeindenachrichten vom 27. Oktober 2017 , herausgegeben vom Marktgemeindeamt Wartberg/Aist

„Der Laden“

ist ins Diakoniewerk übersiedelt

Handgefertigte Produkte sowie Kunst- und Genussprodukte von Menschen mit Behinderung können Sie ab sofort direkt in der Werkstätte kaufen. Nähere Informationen auf Seite 4.

Gemeindeergebnis der Nationalratswahl
Seite 2

Ferienspiel - Rückblick
Seite 8 - 9

Endlich Schule!
Seite 11

Neue Leiterin des ÖGJ-Jugendzentrum Wartberg

Jugendliche sind eingeladen, das JUZ-Programm mitzugestalten

Ramona Getzinger ist ab sofort neue Ansprechpartnerin für die jugendlichen BesucherInnen. Die 26-jährige ist gelernte Metalltechnikerin und Fachsozialbetreuerin und kommt aus Linz. Ihr ist wichtig, dass Jugendliche Raum haben, sich abseits von Konsumzwang zu treffen und ihre Freizeit selbst zu gestalten.

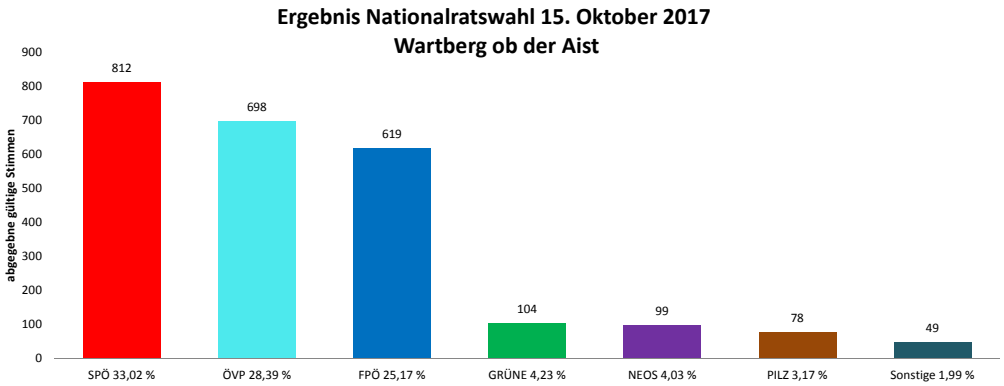
Workshops, Turniere und Ausflüge geplant
Die neue Jugendzentrumsleiterin möchte die Jugendlichen aus Wartberg aktiv einbinden. Sie sollen ihre Ideen und Wünsche einbringen und die Chance bekommen, sie gemeinsam umzusetzen. Spielenachmittage und -abende aller Art werden auf dem Programm stehen. Geplant sind außerdem Info-Abende zu Themen, die Jugendlichen wichtig sind. Alle Jugendlichen von 13 bis 19 Jahre aus Wartberg sind eingeladen, das JUZ-Programm mitzugestalten.

Das vielseitige Angebot reicht von Darts und Tischtennis über PS3 & 4 bis zu gemeinsamen Freizeitaktivitäten.

Öffnungszeiten:
Mi - Fr
jeweils von 16.00 - 20.00 Uhr

www.jcuv.at

Wahlergebnis Nationalratswahl



Wahlberechtigte	3.453	Wahlbeteiligung (mit Wahlkarten)	87,92%
Abgegeb. Stimmen	2.496	Anteil der gültigen Stimmen	98,52%
Gültige Stimmen	2.459	Anteil der ungültigen Stimmen	1,48%
Ungültige Stimmen	37		

In der Marktgemeinde Wartberg ob der Aist haben sich trotz des herrlichen Herbstwetters am Wahltag 87,92 % der Bevölkerung an der Wahl beteiligt. Das Wahlergebnis entnehmen Sie bitte der obigen Darstellung.

Tag der Senioren und Seniorinnen
am 26. November 2017

Wie jedes Jahr laden wir alle GemeindebürgerInnen über 65 Jahre zum „Tag der Senioren und Seniorinnen“ ein. Nach der Sonntagsmesse beginnt die Veranstaltung ab 10.30 Uhr im Veranstaltungszentrum Wartberg in Begleitung der Wartberger Musikkapelle.

Nach einem gemeinsamen Mittagessen gibt es eine Showeinlage!

Auf Ihr Kommen freuen sich der Bürgermeister und der Sozialkreis der Pfarre.

Der Sozialkreis der Pfarre wird Sie wie gewohnt mit Kaffee und Kuchen verwöhnen.

Liebe Wartbergerinnen und Wartberger!Liebe Jugend!

Es geht jedes Jahr sehr schnell. Die Tage werden kürzer, die Bäume verfärben sich und die ersten Nebelschwaden ziehen durch Wartberg – der Herbst ist wieder da. Viele von uns sind jetzt in den Morgenstunden oder am Abend in der Dunkelheit zu Fuß unterwegs. Ich bitte daher alle Autofahrer wie immer vorsichtig zu fahren, und besonders auf Fußgänger zu achten.

Damit unsere Schulanfänger in den Dämmerungsstunden auf dem Schulweg besser gesehen werden, habe ich auch heuer wieder gemeinsam mit dem Zivilschutzverband Warnwesten an die Kinder der ersten Klasse Volksschule verteilt.

Auf Seite 8 und 9 dieser Ausgabe sind Eindrücke vom heurigen Ferienspiel zu finden. Es gab wieder ein tolles Programm mit den unterschiedlichsten Angeboten. Herzlichen Dank an alle Mitwirkenden Vereine, Firmen und Institutionen für die Unterstützung.

Mit der Produktion des Films „… ich hab Ihn ja nicht sehen müssen …“ fand das Projekt rund um das Mahnmal zur Mühlviertler Menschenjagd einen sehr würdigen Abschluss. Der Film von Andreas Baumgartner zeigt Wartberger Zeitzeugen, die über Ihre Erinnerungen an die Zeit rund um die Menschenjagd und den 2. Weltkrieg sprechen. Für mich ist der Film ein wertvolles Dokument, das uns alle und auch nachfolgenden Generationen hilft, die Geschichte und die Ereignisse mahnend in Erinnerung zu behalten.

Danke an die Zeitzeugen für die Offenheit im Gespräch und an Josef Bauer für die umsichtige Projektbegleitung.

Auch die Filmpräsentation und die anschließende Diskussion mit ca. 200 Besuchern war eine sehr bewegende Veranstaltung. Beim gemeinsamen Fackelzug zum Kalvarienberg fand der Abend seinen Ausklang. Besonders bedanken möchte ich mich beim Kulturausschuss der Gemeinde aber vor allem bei Christine Grüll für die Initiierung und Umsetzung des gesamten Projektes.

Ich wünsche Euch allen noch einige schöne Herbsttage und eine ruhige Vorweihnachtszeit.

Schöne Grüße
Euer Bürgermeister

Dietmar Stegfellner

Sprechstunden:
Do 16.00 - 18.00 Uhr
☎ 07236-3700-11
bgm@wartberg-aist.ooe.gv.at

Straßenbauarbeiten

Die Arbeiten für den Straßenbau sind im vollen Gange. Am Zeilerberg wurde die Zufahrt zu den Häusern 90 – 99 asphaltiert.

Straßenbau Zeilerberg

Außerdem wird derzeit die Gemeindestraße ab der Bahnunterführung Untergaisbach bis zum Kreuzungsbereich Untergaisbach 104 erneuert und weiter nördlich der Kurvenbereich bei Untergaisbach 133 neu gestaltet.

Straßenbau Untergaisbach

In Anschluss wird noch in diesem Jahr der Wenzelskirchenweg neu asphaltiert und die Gemeindestraße in Untergaisbach entlang der neu gewidmeten Baulandfläche gegenüber dem Bahnhof Untergaisbach im Rohbau hergestellt.

Impressum
Medieninhaber/Herausgeber/Redaktion: Marktgemeinde Wartberg ob der Aist, Hauptstraße 5, 4224 Wartberg/Aist Tel. 072 36 / 37 00-0 – Fax DW 37 www.wartberg-aist.at – marktgemeindeamt@wartberg-aist.ooe.gv.at – für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Ing. Dietmar Stegfellner – Satz, Grafik: Katharina Kriechbaumer – erstellt am 24.10.2017 – Bildquellen: Archiv Gemeinde Wartberg – Druck: Druckerei Haider Schönau i.M. – Verlagspostamt 4224 Wartberg/Aist

Christkindl aus der Schuhschachtel

Jedes Jahr kurz vor Weihnachten fährt der Verein „Landlerhilfe“ in das ukrainische Theresiental, um den Kindern, die aus ärmlichen Familien stammen, mit den Weihnachtspaketen eine Freude zu bereiten.

Eva Wahlmüller lenkte in den letzten Jahren selbst einen Kleinbus vollgeladen mit Geschenken in die Ukraine und verteilte die in Schuhschachteln verpackten Geschenke direkt in den Schulen und Kindergärten.
Sie wird auch heuer wieder von 16.- 20. Dezember an dieser Aktion teilnehmen.

Foto: Privat

Wenn auch Sie einen Beitrag dazu leisten möchten, so packen Sie bitte Schulsachen, Kleidung, Spielzeug, Kosmetikartikel, Süßigkeiten, ... in eine Schuhschachtel und verpacken diese mit Geschenkpapier.

Anschließend geben Sie das Geschenk bitte bei Familie Wahlmüller, Hacklberg 2, ab. Nähere Informationen dazu erhalten Sie direkt bei Eva Wahlmüller (Tel.: 0664/4400989) oder unter www.landlerhilfe.at .

Diakoniewerk Wartberg -
Erlebnisgruppe erstellte Fotokalender

Foto: Diakoniewerk Wartberg

„Der Mensch mit all seinen Facetten“ lautet das Motto des Fotokalenders der Erlebnisgruppe in der Diakoniewerkstätte Wartberg. Der Kalender kann im „Laden“ des Diakoniewerks ab 02.12.2017 um € 14,90 erworben werden.

Der Fotokalender wurde von den Mitarbeitern der Erlebnisgruppe der Werkstätte Wartberg, Diakoniewerk mit Unterstützung einer Fotografin realisiert. Zentrales Thema des Kalenders ist der Mensch mit all seinen Facetten. Jedes Foto rückt die Persönlichkeiten in den Vordergrund. Dabei wurden ganz bewusst fremde Umgebungen außerhalb der Werkstätte gewählt und alle Anzeichen für eine Behinderung zB der Rollstuhl, ausgeblendet. Alle Beteiligten durften selbst entscheiden, wie sie sich präsentieren möchten.

Der Erlös aus dem Verkauf der Kalender kommt den Mitarbeitenden der Werkstätte Wartberg zugute.

„Der Laden“ ist ins Diakoniewerk übersiedelt

Der Laden des Diakoniewerks in Wartberg ist vom Marktplatz in die Werkstätte übersiedelt und wurde am 2. Oktober neu eröffnet. Handgefertigte Produkte sowie Kunst- und Genussprodukte von Menschen mit Behinderung können ab Oktober direkt in der Werkstätte erworben werden. Ergänzt wird das Sortiment durch Geschenkideen, Bioprodukte sowie Erzeugnisse aus der Region.

Die Werkstätte des Diakoniewerks in Wartberg war eines der ersten Ausgliederungs- und Regionalisierungsprojekte, welches 1996 im Auftrag des Landes Oberösterreich realisiert wurde. Damals fanden 18 Menschen mit Behinderung ein neues Arbeits- und Beschäftigungsangebot. Zwanzig Jahre später arbeiten in der Werkstätte 36 Menschen mit Behinderung sowie 20 Fachkräfte des Diakoniewerks.

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag: 8 – 12 und 13.30 – 15.30 Uhr

Businesslauf
der Wirtschaftskammer Oberösterreich

v.l.n.r.: Christian Wolfsegger, Markus Larndorfer, Tanja Katzenschläger, Daniel Prochiner, Lukas Gruber, Andreas Bock

Am 06.09.2017 starteten zwei Mannschaft der Marktgemeinde Wartberg ob der Aist beim Businesslauf der Wirtschaftskammer OÖ in Linz.

Selbstverständlich wurden die Laufzeiten aus dem Vorjahr verbessert.

Wintersportartikel-Basar

Fr, 01.12.2017 (17.00 – 20.00 Uhr)
Sa, 02.12.2017 (09.00 – 13.00 Uhr)

Annahme und Verkauf am Freitag und Samstag!
Keine Textilien.

Der Preis kann selbst bestimmt werden. 10 % des Verkaufspreises dient zur Deckung der Unkosten und wird von der TSU Sektion Wintersport einbehalten. Der Neuwarenverkauf erfolgt in Kooperation mit der Firma Sport Roth aus Gallneukirchen.

Säuglingsberatung

Tipps und Tricks erhalten Mütter bei der monatlichen Säuglingsberatung.

Die Säuglingsberatung wird von der ausgebildeten Hebamme und Stillberaterin Doris Reindl durchgeführt.

Terminvorschau:

22.11.2017 „Bewährte Hausmittelchen“

Die Beratungen finden jeweils von 09.00 bis 11.00 Uhr im VAZ Wartberg statt.

Herbstprogramm im EKIZ Krawuzl

KINDERKOCHKURS
für Kinder ab 6 Jahren ohne Begleitung
Was sind Kohlenhydrate, Eiweiß und Fette und Warum brauchen wir sie? Welche sind gesund und machen fit? Nach einem kleinen theoretischen Teil wird ein frisches gesundes Menü gekocht und verspeist.
Bitte eine Kochschürze mitbringen.

Leitung: Dipl. Ernährungsberaterin Elke Mauß
Termin: Sa, 04.11.2017 von 09.30 – 13.30 Uhr
Preis: € 20,00 inkl. Lebensmittel

FILZEN FÜR ERWACHSENE
Gemeinsam werden aus Filzwolle herbstliche Dekorationen hergestellt.

Leitung: Bettina Witzeneder
Termin: Fr, 03.11.2017 von 19.00 – 22.00 Uhr im EKIZ Krawuzl
Preis: € 15,00 inkl. Material

AUSZEIT FÜR MÜTTER
Aussteigen aus dem Alltag und in einer kleinen Ruheoase etwas entspannen, auftanken, neue Perspektiven gewinnen und mit Gleichgesinnten austauschen. Die Seele baumeln lassen und bei einer Fantasiereise wieder neue Kraft tanken. Bei einem Abschlussgetränk werden gemeinsam Erfahrungen ausgetauscht.

Bitte Unterlage, Polster, Decke und bequeme Kleidung mitbringen.
Leitung: Romana Haider (Kinderenergetikerin Mental und Emphatietrainerin)

Termin: 06.11.2017 und 04.12.2017 jeweils von 19.00 – 21.00 Uhr im EKIZ Krawuzl
Preis: € 15,00 je Abend

Anmeldungen für diese Veranstaltungen sind direkt im EKIZ Krawuzl bei Frau Bettina Ortner (Tel.: 0664/88516895 oder ekiz.krawuzl@kinderfreunde.cc) möglich.

Erste-Hilfe-Kurs lohnt sich zu 100 %

Im Notfall professionell helfen zu können ist unglaublich wichtig. Durch die Teilnahme an einem Erste-Hilfe-Kurs erlernt man das Richtige Helfen und erhält gleichzeitig das Gefühl beruhigt zu sein und für den Ernstfall vorbereitet zu sein.

Je mehr Personen eine fundierte Ausbildung in Erster Hilfe haben, desto sicherer wird unsere Gesellschaft. Ein Erste-Hilfe-Kurs nimmt die Angst etwas Falsch zu machen, gibt Sicherheit und lohnt sich zu 100 Prozent. Denn das Einzige was man im Notfall falsch machen kann, ist nichts zu tun.

www.roteskreuz.at/ooe

Blutspendeaktion

Insgesamt haben heuer 123 WartbergerInnen an der Blutspendeaktion im August teilgenommen. Die Blutzentrale Linz bedankt sich hiermit recht herzlich bei allen SpenderInnen.

Selbstverteidgungskurs für Frauen

An 4 Abenden werden für 1,5 Std. BlitzDefence, Fright Reactions, Anti-Bodenkampf, Bodenkampf und Verteidigung mit Alltagsgegenständen trainiert.

Kurstermine:
Di, 07.11.2017 ab 19.30 Uhr
Di, 14.11.2017 ab 19.30 Uhr
Di, 21.11.2017 ab 19.30 Uhr
Di, 28.11.2017 ab 19.30 Uhr
jeweils im Turnsaal der Volksschule Hagenberg.

Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Anmeldungen sind bis 02.11.2017 bei Frau Sandra Zeitlhofer (Tel.: 0676/3381421 oder s.zeitlhofer@gmx.at) erbeten.
Kosten: € 45,00.

EINE WELT KREIS WARTBERG OB DER AIST

25 Jahre Faires Handeln –
Der eine Eine-Welt-Kreis feiert Jubiläum

Foto: Eine-Welt-Kreis

Im Rahmen des heurigen Jubiläumsjahres lädt der Eine-Welt-Kreis zu einer Reihe von Veranstaltungen ein.

1992 hat alles begonnen. Einige engagierte Pfarrmitglieder rund um Pfarrer Rudolf Himmelreich und Angela Seidl machten sich Gedanken zur Entwicklungspolitik und setzten erste Akzente. Seither gab und gibt es vielfältige Aktivitäten wie regelmäßig stattfindende Basare, die großartige Unterstützung des „Nest“ in Kenia durch die Pfarrbevölkerung von Wartberg, Gastbegegnungen, Produktverkostungen, die Bestückung des „Weltweit lesen“ – Bücherregales in der Gemeindebibliothek und vieles mehr.

Im Rahmen des heurigen Jubiläumsjahres lädt der Eine-Welt-Kreis zu einer Reihe von Veranstaltungen ein:

10. Dezember 2017
Beim **Basar** im Pfarrheim gibt es fair produzierte und gehandelte Köstlichkeiten aus aller Welt, Handtaschen, Bücher, Schals, Kunsthandwerk und Schmuck zu kaufen.

In Kooperation mit der Volksschule tauchen unsere Schulkinder im Dezember in die Welt der „Bittersüßen Bohnen“ ein. Mit einer Wanderausstellung und vielen Materialien zum „BeGreifen“ wird Einblick in die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Kakaobauern in Lateinamerika gegeben.

Passend dazu findet am 01.12.2017 um 19.30 Uhr in der Volksschule ein **Workshop für Erwachsene** statt. Der Eine-Welt-Kreis freut sich auf viele anregende Begegnungen und Gespräche.

Irene Rudinger (EWK)

Die „Xhundheits-Esspertinnen“ Andrea und Eva laden am Mi, 08.11.2017 um 19.00 Uhr zum kostenlosen Info-Workshop „Raus aus dem Ernährungs-Durcheinander“ im VAZ Wartberg (Seminarraum) ein.

Um Anmeldung unter xunderunde@gmail.com oder telefonisch bei Frau Mag. Andrea Bierwolf (Tel. 0680/1184975) wird gebeten.
Vorschau: Kochworkshop am 08.12.2017 15.00 - 19.00 Uhr im Diakoniewerk Wartberg.

Fit in den Herbst

Um auch für den Herbst und Winter fit zu sein, bietet die TSU Sektion Fitness einige Angebote im Gymnastiksaal Blau-Weiß. Die Ausdauerleistung wird dadurch erhöht und ein gezielter Muskelaufbau bringt mehr Bewegung ins Leben.

Workout
Jeden Montag startet ab 19.30 Uhr das Workout. Schwerpunkte sind die Aufrechterhaltung und Verbesserung der koordinativen Fähigkeiten als auch der Ausdauer, Kraft und Körperstabilität. Motivationsgeräte wie Hanteln, Stepper oder GymSticks kommen zum Einsatz. Keine Anmeldung erforderlich.
Kosten: € 2,50 für TSU Mitglieder / € 3,50 für Nicht-Mitglieder

Vital 45 +/-
Jeden Donnerstag werden ab 19.30 Uhr Dehnungs-, Kräftigungs- und Koordinationsübungen durchgeführt. Musik und diverse Sportgeräte sorgen für Abwechslung. Keine Anmeldung erforderlich.
Kosten: € 2,50 für TSU Mitglieder / € 3,50 für Nicht-Mitglieder

Happy Life Kurs

Frau Elke Mauß leitet seit 2 Jahren sehr erfolgreich die Happy Life Kurse und unterstützt Menschen bei der gesunden Abnahme. Nun hat Frau Mauß die Prüfung zur Dipl. Ernähungstrainerin mit ausgezeichnetem Erfolg abgelegt. Wir gratulieren dazu herzlich.

Elke Mauß freut sich über ihr Diplom

Der nächste Happy Life Kurs startet am Mo, 06.11.2017 um 18.30 Uhr.

Weitere Kurstermine finden Sie unter www.happy-life.at.

Wohnung zu vergeben

Die VLW (Vereinigte Linzer Wohnungsgenossenschaft) vermietet ab sofort eine 86,36 m² Wohnung am Kapellenweg 6/5 (2. OG) mit 4 Zimmern und Nebenräumen samt Loggia.
Miete (inkl. Heizung und Warmwasser): € 713,70
Kaution inkl. Mietvertragsgebühren: € 2.398,74 (einmalig)

Die Neue Heimat (Erste gemeinnützige Wohnungsgesellschaft) vermietet ab sofort eine 82,50 m² Wohnung in der Lamplgasse 9c/4 (1. OG) mit 4 Zimmern und Nebenräumen samt Balkon.
Miete (inkl. Heizung und KFZ Abstellplatz): € 735,86
Kaution inkl. Mietvertragsgebühren: € 2.450,00 (einmalig)

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Marktgemeindeamt bei Frau Elfriede Marksteiner (Tel.: 07236/3700-22 oder e.marksteiner@wartberg-aist.ooe.gv.at).

Was war in den Ferien so alles los?

Wie jedes Jahr, war auch heuer in den Sommerferien der Ferienpass wieder eine sehr erfolgreiche Aktion für unsere Kinder zwischen 5 und 14 Jahren. Die Anmeldung für den Ferienpass wurde vereinfacht und kam auch bei den Eltern sehr gut an. Es konnten heuer erstmals auch E-Mail Anmeldungen entgegengenommen werden.

Die Gemeinde bedankt sich noch mal bei allen Veranstaltern und Firmen, die bei unserem Ferienpass mitgewirkt haben. Vor allem „Danke“ an jene Veranstalter, die aufgrund der großen Nachfrage an manchen Spielen noch einen zweiten Termin organisieren konnten. Somit ist es uns gelungen fast alle Kinder an ihren „Wunschspielen“ teilnehmen zu lassen.

Beim Töpfern im Garten des Diakoniewerks konnten die Kinder ihrer Phantasie freien Lauf lassen.

In der Backstube der Bäckerei Klausmühle wurden fleißig Salzstangerl, Mohnflesserl und Semmerl gebacken. Herzlichen Dank an die Bäckerei Klausmühle für deren Engagement und den schönen gemeinsamen Tag.

Rückblick Ferienspiel -
So schnell sind Ferien wieder vorbei

Das Klettern machte den Kids auch heuer wieder sichtlich Spaß.

Beim Regenrohrebasteln mit dem Musikverein konnten die Kinder beim Nägel einschlagen ihr handwerkliches Geschick unter Beweis stellen.

Würstel grillen und Geisterwanderung, das war ein aufregendes Ferienerlebnis.

Rückblick Ferienspiel -
Kinder berichten über ihre Erlebnisse beim Ferienspiel

David Hofer

„Ich fand den Ferienpass total cool und bin begeistert, dass es so eine Aktion gibt. Die Geisterwanderung war für mich am Aufregendsten. Das Feuer, die Grillerei und erst die Gespenster im Wald waren so spannend“ erzählt David.

Sarah, Matheo und Amelie Kaineder

„Der Nachmittag bei der Feuerwehr hat mir sehr viel Spaß gemacht. Ich konnte mir mit meinen Freunden die Fahrzeuge und die Ausrüstung ganz genau anschauen. Vor allem das Schneiden mit der Bergeschere hat mir sehr gut gefallen. Nächstes Jahr möchte ich gerne wieder dabei sein“ berichtet Matheo.

Emilia Landerl

Ich habe beim Ferienspiel gleich bei vier verschiedenen Aktivitäten mitgemacht: Zuerst habe ich bei der Diakonie getöpfert und das Arbeiten mit Ton hat mir besonders gut gefallen. Dann habe ich einen ganzen Nachmittag bei der Freiwilligen Feuerwehr verbracht. Dort durfte ich im großen Feuerwehrauto mitfahren und sogar mit dem Schlauch spritzen! Ich habe auch noch mit dem Musikverein ein Regenrohr gebastelt. Dabei habe ich selber unzählige Nägel mit einem Hammer eingeschlagen und das Rohr anschließend ganz bunt angemalt. Und ich war auch beim Hip Hop Workshop - dort haben wir Kinder in der Pause ein Eis bekommen. Jetzt beginnt für mich die Schule und ich freue mich schon auf die erste Klasse. Hoffentlich kann ich in den nächsten Ferien wieder bei vielen Veranstaltungen mitmachen!

Juliana, Livia und Miriam Wöckinger

„Der Ferienspielpass der Wartberger Gemeinde ist voll cool. Wir konnten uns nur schwer entscheiden, zu welchen Angeboten wir uns anmelden sollten. Uns hat so viel gefallen. Außerdem haben wir dabei unsere Schulfreunde auch in den Ferien getroffen … das war echt super“ freuen sich die drei Wöckinger Mädl‘s.

Charleen Leger

„Heuer waren meine Schwester und ich mit vielen anderen Kindern beim Theater-Workshop. Ich war sehr neugierig und aufgeregt. Am Anfang haben wir ein paar Kennenlernspiele gespielt. Wir haben auch Grundlagen vom Theaterspielen kennengelernt. Danach haben wir uns in Gruppen aufgeteilt und kurze Stücke eingeprobt. Wir durften und verkleiden und wer wollte, konnte sich auch eine tolle Frisur machen lassen. Am Abend haben wir die Stücke unseren Eltern vorgeführt. Dafür haben wir sehr viel Applaus bekommen. Das war eine tolle Erfahrung“ erklärt Charleen Leger.

Pia Gegenhuber

Der Ferienpass ist jedes Jahr super! Am meisten gefallen hat mir das Töpfern, da konnte ich die Töpferscheibe ausprobieren und tolle Sachen gestalten. Die Geisterwanderung war auch dieses Mal wieder richtig gruselig und lustig, es gab sogar Geister die Süßes austeilten.

Neues aus der Schule

Seit September wird in der Schule wieder fleißig gelernt und abwechslungsreich unterrichtet. In jedem Jahrgang liegen momentan die Schwerpunkte auf anderen Gebieten:

„Mein Körper gehört mir“
Das theaterpädagogische Projekt vom Österreichischen Zentrum für Kriminalprävention für die Kinder der 3. und 4. Klassen wurde bereits gestartet.

Im Rahmen des Sachunterrichtes finden drei theaterpädagogische Einheiten zu vielfältigen Themen statt. Ein informativer Elternabend war ebenfalls Teil dieses Projektes, das vom Elternverein und der Schule initiiert wurde.

Atelierunterricht
Als besonderen Unterrichtsschwerpunkt wird in den 4. Klassen der Atelierunterricht angeboten.

In den Ateliers wird nach Herzenslust im Chemielabor experimentiert, geknobelt und getüftelt, mit Strom und Magnetismus gearbeitet und es gibt Mathe zum Angreifen. Das macht den Kindern richtig Spaß.

Kunstprojekt
Eine Charity Aktion „Von Kindern für Kinder“. Die Kinder der 3b Klasse malten und bastelten mit der Künstlerin Adelheid Wolfsegger zum Thema „Das Mühlviertel in 50 Jahren“.

Die kreativen Kunstwerke wurden in Hagenberg an die Gäste des „Unternehmens Netzwerk Mühlviertel“ verkauft. Der Reinerlös kommt dem SOS Kinderdorf Rechberg zu Gute.

Foto: Volksschule Wartberg

Tafelklassler erhielten Warnwesten

Am 29.09.2017 wurden die Warnwesten für die Sicherheit unserer Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen vom beauftragten des Zivilschutzverbandes gemeinsam mit dem Bürgermeister an die Kinder übergeben.

Neben den Tragen der Warnweste und rückstrahlender Kleidung ist es außerdem wichtig, dass Eltern den Schulweg mit ihrem Kind üben und sie über mögliche Risiken im Straßenverkehr umfassend informieren.

Foto: Volksschule Wartberg

1.a Klasse

Foto: Volksschule Wartberg

1.b Klasse

Feuerwehrübung in der Volksschule

Foto: Volksschule Wartberg

Am 13.10.2017 fand in der Volksschule Wartberg die jährliche Räumungsübung statt.

In den Klassen wurde über den Fluchtweg, die Notrufnummer und über die Arbeit der Feuerwehr gesprochen.

Als der Alarm ertönte, verließen die 181 Kinder binnen einer Minute das Schulgebäude.

Endliche Schule!

45 SchulanfängerInnen feierten aufgeregt und voller Erwartung den Schulstart

Am 11.09.2017 hieß es „endlich Schule!“

In der Klasse gab es schon die ersten Informationen und für die Kinder eine spannende Geschichte. Im heurigen Schuljahr unterrichten 16 Lehrkräfte an unserer Volksschule. Lesen - Schreiben - Rechnen lernen, Buchstabentage, interessante Projekte, den Heimatort erforschen, Projekttage, Planarbeit, Atelierunterricht und noch Vieles mehr, wartet heuer auf insgesamt 181 Kinder.

Gesunde Schultüte

von den „Wartberger Bäuerinnen“

Volksschule Wartberg / Aist

Mit selbstgemachten Produkten vom eigenen Bauernhof überraschten die „Wartberger Bäuerinnen“ die Kinder der ersten Klassen.

Bei der Übergabe der gesunden Schultüten am 22.09.2017 erzählten die Bäuerinnen Interessantes über den eigenen Hof. Es wurde der Weg vom Gras zur Milch erklärt und die Ernährungspyramide vorgestellt.

Alle Kinder ließen sich die Weckerl, Eier, Putenwurst, Karotten, Äpfel, Müsliriegel und die Himbeermarmelade gut schmecken.
Vielen Dank an die Ortsbäuerinnen für diese Aktion.

Schülereinschreibung

für das Schuljahr 2018/19

20. / 21. und 23. November
jeweils von **15.00 bis 18.00 Uhr**
24. November
von **14.00 bis 17.00 Uhr**

Kinder, die bereits 6 Jahre alt sind oder es bis 31.08.2018 werden, sind schulpflichtig und bei der zuständigen Schule anzumelden.

Zur Schülereinschreibung erhält jedes bekannte schulpflichtige Kind eine persönliche Einladung.

Neuer Zivildiener im Kindergarten

Seit Oktober 2017 ist Nicolas Wenzel aus Untergaisbach unser neuer Zivildiener. Nicolas ist derzeit gerade dabei die Kinder, die Gruppen und den Kindergartenbetrieb kennen zu lernen. Derzeit macht er bereits die Helferschulung.

„Wir freuen uns, dass es wieder ermöglicht wurde, einen Zivildiener bei uns im Kindergarten zu haben" berichtet die Kindergartenleiterin Ilse Steinbauer-Forstner.

Freiwilliges Soziales Jahr im OÖ Roten Kreuz

Seit letztem Jahr gibt es das Freiwillige Soziale Jahr auch im Roten Kreuz. An der Ortsstelle Pregarten ist das Freiwillige Soziale Jahr im Bereich Rettungsdienst möglich. Start ist immer der 01. September. Um zu sehen, wie ein Tag beim Roten Kreuz so verläft, wird ein Schnupperdienst angeboten.
Nähere Informationen dazu erhalten Sie direkt bei der Ortsstelle Pregarten bei Herrn Alexander Dorfner (Tel.: 07236/2527).

www.roteskreuz.at/ooe/fsj

Spielplatzüberprüfung

Am 16.10.2017 wurden alle Spielgeräte im Kindergarten und auf den öffentlichen Spielplätzen überprüft.

Kindergartenkinder freuen sich über neue Spielhütte im Garten

In den Sommerferien stellte das Bauhofteam die neue Spielhütte im Kindergarten auf.

Die Kindergartenkinder freuen sich über die neue Gartenhütte. Diese wird von den Kindern eifrig genutzt. Es ist ausreichend Platz für die Spielsachen und Fahrzeuge.

Krabbelstuben- und Kindergarten

Gelungener Start

Mit 3 Krabbelstubengruppen und 7 Kindergartengruppen erfolgte der Start im September. Die Kinder sind schon gerne im Kindergarten und in der Krabbelstube und genießen die vielfältigen Möglichkeiten die sich bieten. „Gesunder Kindergarten" kennzeichnet uns ebenfalls auch heuer wieder aus. Neben der Bewegung draußen und drinnen, wird natürlich auf gesunde Ernährung geachtet.

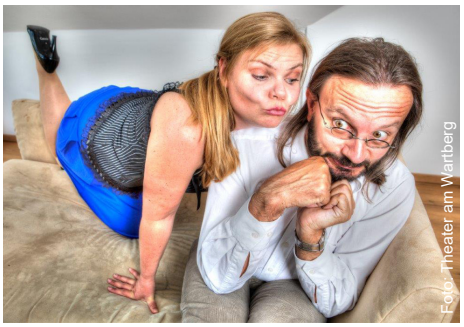
Selbstverständlich bereiten unsere Köchinnen nicht nur gesundes, sondern auch schmackhaftes Mittagessen für unsere Kinder zu. Die Waldtage werden auch heuer wieder durchgeführt und die Kinder sind mit Eifer dabei. Die Kinder sind schon zu einer bunten Schar zusammengewachsen und es bilden sich bereits die ersten neuen Freundschaften.

Ilse Steinbauer-Forstner
Kindergartenleiterin

Neurosige Zeiten

Eine irre Komödie von Winnie Abel Regie und Stückbearbeitung: Andrea Schnitt

Wie empfängt man Besuch in einer Irrenanstalt, ohne dass der Besuch merkt, dass er in einer Irrenanstalt ist? Vor dieser Herausforderung steht Agnes Adolon, Tochter einer reichen Hoteldynastie, die wegen ihrer Sexsucht in stationärer Behandlung ist. Denn ihre Mutter meldet spontan Besuch an – nur dass diese davon ausgeht, Agnes residiere in einer Villa und nicht in der Klapsmühle. Kurzerhand sollen die Mitbewohner aus Agnes skurriler Psychiatrie-Wohngruppe nun versuchen, wie ganz normale Menschen zu wirken und das wahnwitzige Verwechslungsspiel nimmt seinen Lauf.



Termine:

Fr, 03.11.2017 19.30 Uhr
So, 05.11.2017 17.00 Uhr
Fr, 10.11.2017 19.30 Uhr
Sa, 11.11.2017 19.30 Uhr
So, 12.11.2017 17.00 Uhr
Mi, 15.11.2017 19.30 Uhr
Fr, 17.11.2017 19.30 Uhr
jeweils im VAZ Wartberg.

Das Ensemble (Christoph Becher, Sophie Greifeneder, Herta Hemmelmayr, Daniela Hofstadler, Christian Huemer, Maria Knierzinger, Anita Koplinger, Stefan Reichör, Herbert Schwarzer, Klara Sigl) sowie alle fleißigen Helfer vor und hinter der Bühne freuen sich auf Ihren Besuch!

www.theater-am-wartberg.at

Rückblick -

Gedenfeier „Mühlviertler Menschenjagd“

Kulturausschuss-Obfrau Birgit Kagerer-Wiesinger, Andreas Baumgartner, Internationales Mauthausen-Komitee (Mitte) und Josef Bauer

An die 200 Interessierte, darunter viele Jugendliche, kamen am 19. Oktober 2017 ins Veranstaltungszentrum zur Präsentation des Filmes „… ich habe ihn ja nicht sehen müssen …“. Darin erzählen die Zeitzeugen Gottfried Albert, Josef Grubmüller, Gisela Franz, Franz Kiesenhofer, Josef Prammer und Aloisia Wiesinger, was sie als Kinder von der „Mühlviertler Menschenjagd“ in Wartberg gesehen und gehört haben. Im Februar 1945 waren 500 Häftlinge aus dem Konzentrationslager Mauthausen ausgebrochen. Bei der anschließenden Verfolgungsjagd wurden auch in Wartberg über 20 Geflüchtete ermordet.

Der Film wurde im Auftrag der Gemeinde von Andreas Baumgartner produziert. Der Generalsekretär des Internationalen Mauthausen-Komitees berichtete anschließend von den berührenden Gesprächen mit den Zeitzeugen. Er erinnerte daran, dass die Konzentrationslager am Ende einer Entwicklung standen, die mit der Ausgrenzung von Bevölkerungsgruppen begann. Projektleiter Josef Bauer dankte den Zeitzeugen für ihre Bereitschaft, vor der Kamera über die teilweise grauenhaften Erlebnisse zu sprechen. Mit einer kurzen Gedenkfeier beim Mahnmal „Mühlviertler Menschenjagd“ auf dem Kalvarienberg klang der Abend aus.

Der Film kann in der Bücherei entlehnt werden.

GEBURTEN
Maren Klambauer, Reitling
Elisabeth Wöckinger, Am Sportplatz
Marcel Lamplmair, Steinpichl
Niklas Gaisbauer, Ringelwiese
Liliana Postl, Untergaisbach
Amelie Haunschmid, Lamplgasse
Felix Pilgerstorfer, Altenhaus

EHESCHLIESSUNGEN
Bernhard Auinger und Cornelia Martetschläger, Türnberg
Edward Radhuber und Judith Kreindl, Reitling
Josef Rieseneder und Magdalena Hochedlinger, Untergaisbach
Franz Riegler und Elisabeth Santner, Scheiben
Ludwig Probst und Melissza Blaich, Lamplgasse
Stefan Uhl und Barbara Hennerbichler, Haag
Dietmar Hemmelmayr und Isabella Smyk, Kriehmühlweg
Markus Saxinger und Nicole Schartmüller, Untergaisbach

STERBEFÄLLE
Katharina Frühwirth, Reiserbauerberg
Ernst Öller, Schloß Haus
Friedrich Wallnstorfer, Zeilerberg
Maria Hölzl, Steinpichl
Franz Pestak, Schloß Haus
Josef Grimm, Frensdorf
Helmut Klaner, Schloß Haus
Gabriele Hönig, Schloß Haus
Eugen Kriesmer, Schloß Haus
Veronika Rienesl, Schloß Haus

GEBURTSTAGE
80. Geburtstag
Marianne Jank, Scheiben
Johann Sigl, Arnberger Straße
Maria Autengruber,Schönreither Str.
Otto Schroll, Wolfsegg
Renate Purner, Arnberg
Gertrud Oppenauer, Friensdorf 5
85. Geburtstag
Aloisia Wiesinger, Untergaisbach
Franz Kiesenhofer, Arnberg
Ewald Leichtenmüller, Seilerstätte
Johann Sengmüller, Zeilerberg

GOLDENE HOCHZEIT
Leopold und Elisabeth Kapeller, Scheiben
Johann und Margarete Angerer, Schönreither Straße
DIAMANTENE HOCHZEIT
Karl und Franziska Schmollmüller, Hacklberg

Trenna is a Hit

Trenna is a Hit – oder „Was wird eigentlich aus einem Milchpackerl?“

Getrennt gesammelte Abfälle sind oftmals wichtige Sekundärrohstoffe für neue Produkte. So auch die Getränkeverbundkartons, vermutlich oftmals besser bekannt als „Getränkekarton“, „Milchpackerl“, oder „Tetrapackerl“.

Richtig gesammelt werden Getränkeverbundkartons, kurz GVK, in den Altstoffsammelzentren (ASZ). Als Sammelhilfe für Zuhause gibt es die neue GVK-Sammeltasche – erhältlich im ASZ. Sammeln Sie nur saubere, restentleerte Getränke-Verbundkartons – nur diese sind für die stoffliche Verwertung geeignet. Die gesammelten Verbundkartons werden in Folge zu einer Recyclinganlage in der Steiermark gebracht. Dort wird im sogenannten „Pulper“ die Zellulose im Wasserbad durch ständiges Rühren von der Kunststofffolie und vom Aluminium getrennt. Die Zellulose wird aus dem Wasserbad herausgelöst und anschließend zu neuem Verpackungskarton recycelt.

Werden die GVKs nicht getrennt gesammelt, sondern im Restabfall entsorgt, gehen sämtliche darin enthaltenen Rohstoffe verloren, da dieser thermisch verwertet wird! Wer die sauberen, flachgedrückten Getränkeverbundkartons in das ASZ bringt, leistet also einen wesentlichen Beitrag zu ihrer Verwertung.

Klimaschutz-
Wochenende

Der Arbeitskreis „Schöpfungverantwortung“ veranstaltet gemeinsam mit dem Umweltausschuss der Marktgemeinde ein Klimaschutzwochenende im **Pfarrheim** Wartberg.

Sa, 11.11.2017 um 20.00 Uhr
Ein kabarettreifer Vortrag von OÖ Nachrichten Redakteur Edmung Brandner zum Thema Klimaschutz im Selbstversuch.

So, 12.11.2017 um 10.30 Uhr
Impuls und Gespräch mit Gerhard Lehner, Regionalverein Umsatteln „Ist Umsatteln vom Auto auf‘s Fahrrad für kurze und mittlere Wege nötig und möglich? Was passiert in unserer Region dazu?“

Elektroautos zum Testen!

Ordination mit Herz in Pregarten

Dr. Johanna Mendel (Allgemeinmedizinerin und Akupunkturärztin) verstärkt das Team der Ordination mit Herz in Pregarten.

Akupunktur ist eine uralte chinesische Methode, bei der durch Nadelung verschiedener Akupunkturpunkte Energieflussblockaden gelöst werden un der Körper in ein dynamisches Gleichgewicht gebracht wird.

Indikationen: Schmerzen aller Art, Allergie, Raucherentwöhnung, Geburtsvorbereitung ab der 36. SSW, Psychovegetative Beschwerden (Depression, Konzertrationsstörungen, Schlafstörungen, Prüfungsangst, Nervosität, Energiemangel) sowie Erkrankungen der Bereiche Bewegungsapparat, Atemwege, Magen-Darm-Trakt, HNO, Urologie, Haut
Tel.: 0650/72 18 82 8

www.ordination-herz.at

Familien-Traditionsbetriebe sichern unsere Lebensqualität

In einer Galaveranstaltung am 12.09.2017 hat die WKO Freistadt die Familien-Traditionsbetriebe ausgezeichnet. Aus Wartberg wurden die Familien Dinghofer, Grasserbauer und Sacher-Neubauer für deren Engagement ausgezeichnet.

Traditionsbetriebe sind besonders wertvoll für die Region: Sie achten nicht auf kurze Gewinnmaximierung, sondern auf langfristigen Unternehmensbestand und nachhaltiges Wachstum. Sie bieten Arbeitsplätze und Lehrstellen, sind wichtige Nahversorger. Sie zeigen soziales Engagement, schauen auf ihre Mitarbeiter oft wie eigene Familienmitglieder und unterstützen, es gibt kaum Kündigungen. Sie sponsern auch oft Vereine bei deren Vereinstätigkeit.

Erfolgreiche Wirtschaftsroas

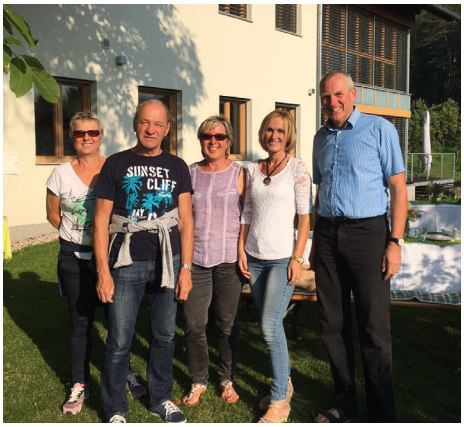
Mag. Heinrich Enengl, WB Obmann Manfred Affenzeller, Niko Paralis, Rupert Frühwirth bedanken sich für die gelungene erste Wirtschaftsroas in Wartberg.

„Wirtschaft IMPULS Wartberg“ möchte sich bei allen Besuchern und bei den teilnehmenden Firmen (Greindl GmbH-Kachel-Ofen und Fliesen, B&B Fahrzeuglas OG, A. Zaussinger Bau- und Transporte Gesellschaft m.b.H., EWH Erdwärme & Haustechnik GmbH, Auro - Naturfarben Renate Sacher-Neubauer und Autohaus Ortner GmbH) bei der 1. Wirtschaftsroas in Wartberg sehr herzlich bedanken.
Mit verschiedensten Einblicken in die Betriebe wurde so manches Interesse geweckt und informiert.

„Wirtschaft IMPULS Wartberg“ gibt Impulse und schafft Gemeinsamkeit der Betriebe in Wartberg. Gegenseitiges kenn und schätzen zwischen den Betrieben und den Besuchern brachte eine gemütliche Stimmung. So manch ein Besucher staunte, dass wir so tolle Betriebe in Wartberg haben und wünscht sich weitere solche Veranstaltungen.

WB Obmann Manfred Affenzeller bedankt sich bei seinem unterstützenden Vorstandsteam für die tolle Zusammenarbeit.

Die Wirtschaftsroas startete bei der Firma Greindl. Auch Bürgermeister Dietmar Stegfellner ging mit auf Roas.



Im Garten bei Renate Neubauer-Sacher bei tollem Wetter und super Stimmung!

Stellenangebote

Der **Verein Alten-, Kranken- und Nachbarschaftshilfe** sucht für die Unterstützung älterer Personen im Alltag Personen auf Basis eines freien Dienstvertrages von 2 – 38 Std. im Monat gesucht.

Der **Reinhaltungsverband Untere Feldaist** sucht eine/n Kanalfacharbeiter/in (Vollzeit).

Nähere Angaben zu den einzelnen Stellenangeboten erhalten Sie auf der RUF-Homepage: www.region-ruf.at.

Bauernmarkt Bruckmühle

Jeden 1. Samstag im Monat von 08.00 - 12.00 Uhr Bauernmarkt Bruckmühle

Mehr als 15 Direktvermarkter bieten mittlerweile ihre Produkte beim Bauernmarkt bei der Bruckmühle Pregarten an.
Das Sortiment umfasst eine breite Produktpalette: Fleisch, Wurst, Fisch, Steckerlfisch, Brot, saisonales Obst und Gemüse, Teigwaren, Honig, Kuchen, Essig, Öle, Kräuter und viele andere Produkte. Seit September werden auch Milch und Milchprodukte aus dem Bezirk angeboten.

Familie Schaumberger aus Obervisnitz sorgt mit ihrer Bewirtung dafür, dass das Marktambiente und die Geselligkeit nicht zu kurz kommen.

Der Bauernmarkt Bruckmühle findet jeden 1. Samstag im Monat von 08.00 -12.00 Uhr statt. Auch in den Wintermonaten wird der Markt fortgesetzt.

November 2017

03.11.2017 19.30 Uhr	Theaterpremiere „Neurosige Zeiten“ VAZ Wartberg (Seite 13)
04.11.2017 09.00 - 17.00 Uhr	Martinimarkt LPBZ Schloss Haus
04.11.2017 20.00 Uhr	Ball des Kameradschaftsbundes Gasthaus Dinghofer
11.11.2017 20.00 Uhr	Klimaschutzwochenende Vortrag (Seite 14)
18.11.2017 20.00 Uhr	Musikerball VAZ Wartberg
22.11.2017 09.00 - 11.00 Uhr	Säuglingsberatung „Hausmittel“ VAZ Wartberg
26.11.2017 ab 10.00 Uhr	Tag der Senioren und Seniorinnen VAZ Wartberg

Dezember 2017

02.12.2017 09.00 - 18.00 Uhr	Advent am Wartberg Marktplatz und Diakoniewerk

Martinimarkt in Schloss Haus

35 AusstellerInnen aus der Region bieten beim Martinimarkt am **04.11.2017** von **09.00 - 17.00 Uhr** im LPBZ Schloss Haus verschiedenste handwerkliche und künstlerische Stücke zum Verkauf an.

Abgerundet wird der Markt mit kulinarischen „Schmankerln“ wie köstlichem Rehbeuschel und Wildwürsten. Die hauseigene Küche versorgte die BesucherInnen mit Bratwürsten und Getränken. Gebackene Mäuse und ein großes Kuchenbuffet vervollständigen das Angebot.